

Stadt - Zeitung

Girozentrale - Kommunalbank

für die Provinz Sachsen, Thüringen und Anhalt.

Die Entwicklung der allgemeinen wirtschaftlichen Verhältnisse im Jahre 1921 und die mit dieser unumgänglichen Entwicklung im engsten Zusammenhang stehende, bis aufs äußerste angepannte Finanzlage von Reich, Staat und Gemeinden wirtlich sich auch im Geschäftsbereich der öffentlichen Kantonalbanken aus. Die weitestgehenden Unterstellungen, die die Girozentrale den dem Giroverband angeschlossenen Gemeinden bieten konnte, waren und sind für diese von umso größerer Bedeutung geworden, als sich als unausbleibliche Folge aus den zerrütteten Wirtschaftslagen überaus schwierige und unüberwindliche geldliche Verhältnisse für das deutsche Gemeinwesen ergeben haben. Da es mit Hilfe der Gelegenheit den Gemeinden nicht möglich war, den vermehrten Ausgaben gegenüber entsprechende Einnahmen zu schaffen, haben sie sich gezwungen, zu nicht unerheblichen Teilen Bedeckung durch Zampfungnahme des Geldmarktes zu suchen. Die mit der gewaltigen Veranschärfung der papierernen Zahlungsmittel Hand in Hand gehende unnatürliche Erhöhung des heimischen Geldmarktes machte es den Gemeinden zum größten Teil verhältnismäßig leicht, Darlehen aufzunehmen.

Während die Zahl der dem Giroverband zu Ende des Jahres 1920 angehörenden Mitglieder sich auf 204 belief, trat im Jahre

1921 dem Giroverband weitere 35 Mitglieder bei. Dagegen sind durch die Waberrung der Grenzverhältnisse im Süden Thüringens veranlaßt, aus unserem Giroverband die drei Coburgischen Sparstellen sowie die Landrentenbank Coburg ausgeschieden, so daß Ende 1921 aus angeschlossenen waren 235 Mitglieder. Diese Zahl hat sich bis zur Durchführung des Berichtes durch den Beitritt von 10 Städten, Gemeinden und Landrenten auf 245 erhöht. Von den im Verbandesbesitz befindlichen 273 Sparstellen sind der kommunalen Giroorganisation somit angeschlossen 36 Sparstellen. Dem, deren Garantieträger teils mit unterer Kantonalität in öffentlichen, teils mit dem Beitritt der noch nicht erschlossenen Sparinstitute zu rechnen sein wird. Eine wesentliche Förderung unserer Aufgaben und somit auch der bargeldlosen Zahlung wurde erzielt durch den Anschluß einer großen Anzahl Reichs- und Staatsstellen an den Kommunal-Giroverband.

Zur Entlohnung der Hauptkantale wurde der in Erfurt und Weimar bestehenden Juncantale sowie ferner im Berichtsjahre die Errichtung einer Zweigkante in Halle a. S. beschlossen. Durch den Ankauf des Grundstückes Große Steu-straße 24 wurde es möglich, geeignete Räumlichkeiten zu schaffen, in denen die Geschäftsräume der neuen Zweigkante ausgeteilt eingerichtet werden. Im Anbetracht der Bedeutung Hallens vertritt man sich eine glänzende Entwicklung der geschäftlichen Beziehungen. Neu wurde u. a. in den Vorstand berufen Bürgermeister Engel, Halle.

Der Umsatz betrug 19 972 229 250 (12 586 430 790) Mark, der Gewinn betrug sich auf 1 598 640 Mark. In der

Bilanz sind Schecks, Wechsel usw. mit 351 193 285 Mark, Darlehen mit 12 403 384 Mark, Kassenbestände mit 129 066 610 Mark, Betriebsvermögen mit 35 768 000 Mark, Verbindlichkeiten mit 572 211 710 Mark ausgewiesen.

Die Deutsche Demokratische Partei wird am Freitag, den 7. Juli, abends 8 Uhr im großen Thalia-Saal eine neue öffentliche Versammlung abhalten. An dieser wird Abgeordneter Dr. Schreiber, der am vergangenen Montag durch seine parlamentarische Tätigkeit am Erscheinen in der überfüllten Wintergarten-Versammlung verhindert war, über die nach der Ermordung von Rathenau in der Reichstagskammer politische Lage und über die Waberrung an die Hand der Regierung, die in der überfüllten Wintergarten-Versammlung seinen Eintrag mehr finden konnten, Gelegenheit, sich über die brennende Frage, was nun werden soll, und was in Zukunft zum Schutze der Republik und Verhütung geschehen muß, zu unterrichten. Nähere Bekanntmachungen erfolgen nach.

Der Reichsverband deutscher Bergbauangehender (Eich Ellen) teilt uns mit, daß anlässlich des 2. Mitteldeutschen Bestreites am Sonntag, den 2. Juli, um 11 Uhr im Stadionsgebäude, Brandstraße 1, eine Bergbauangehender-Rundbesprechung stattfinden, in deren Mittelpunkt ein Vortrag des Hauptgeschäftsführers, Dr. Berwogen, Ellen, über „Gewerkschaftliche Probleme“ steht.

Am 1. Juli beginnt unser

Saison-Ausverkauf.

Die fortgesetzte Verschlechterung unserer wirtschaftlichen Lage, die Entwertung unserer Währung, das dauernde Steigen sämtlicher Produktionskosten, geben die Gewissheit, daß wir in kürzester Zeit mit wesentlich höheren als den heutigen Preisen zu rechnen haben. Großzügiger, vor allem rechtzeitigler Einkauf setzt uns in die Lage, unentbehrliche Angebote zu machen, deren

unerreichte Preiswürdigkeit

vom prüfenden Käufer schnell erkannt und entsprechend ausgenutzt wird.

Kleiderstoffe

- Kleiderstoff schwarz-weiß kariert, gute Qualität für Kinderkleider . . . **48⁰⁰**
- Reinwollener Cheviot 130 cm f. Kostume u. Röcke, marine u. schw. . . **225⁰⁰**
- Reinwoll. Gabardine Kammgarn, 130 cm, in all. Model. extra schwer . . . **325⁰⁰**
- Velours de laine (Affenhaut) reise Woll, 130 cm, eleg. Farb. 395.00 . . . **375⁰⁰**
- Schottenstoffe große Musterauswahl . . . **53⁰⁰**
- Kammgarn-Serge 105 cm, reise Woll, reiches Farbsortiment . . . **220⁰⁰**

Damen-Wäsche

- Damenhemd mit Languettes, aus gutem Hemdentuch . . . **87⁵⁰**
- Damenbeinkleid aus la Hemdentuch mit breiter Stickerei . . . **87⁵⁰**
- Damenhemd mit eleganter Madapolamstickerei . . . **98⁰⁰**

Wäsche - Stickerei

- Hemdenstickerei besonders preiswert . . . **3⁹⁵** (5.75)
- Stickerei-Garnituren Madapolam . . . **7⁷⁵**
- Wäsche-Stickerei Einsatz und Ansatz . . . **14⁷⁵**
- Rockstickerei in großer Auswahl . . . **24⁷⁵**

Leinen- und Baumwollwaren

- Hemdentuch 82 cm mittelstark, gut in der Wäsche 42.00 . . . **38⁵⁰**
- Bettzeug kariert Bettbreite Kissenbreite . . . **52⁵⁰ 85⁰⁰**
- Bettzeug weiß, 9/16 Meter mit 2 Kissen. la. Wäschebuch . . . **389⁰⁰**
- Stangenleinen 60 Bettbreite Kissenbreite . . . **98⁰⁰**
- Gerstenkorn-Handtuch weiss und kräftig, 44 cm . . . **31⁷⁵**

- Bettzeug gebülm gut und kräftig . . . **52⁰⁰ 55.00**
- Linon beengd gut Kissenbreite . . . **48⁰⁰ 82⁰⁰**
- Bettzeug gebülm mit 2 Kissen, 9/16 Meter . . . **485⁰⁰**
- Köper-Inlett echtrot, federleicht, 130 cm . . . **185⁰⁰**
- Dowlas 150 cm für Bettdecken . . . **105⁰⁰ 110.00**

Hemdentuch

- Zephir u. Perkal für Oberhemden und Blusen, größte Auswahl . . . **56⁰⁰ 65.00**
- Blaudruck für Kleider und Schürzen . . . **56⁰⁰ 59.00**

Frauenlob

- Frauenlob 10 Mtr. mittelstark für Damenwäsche . . . **450⁰⁰**
- Hallorentuch 10 Mtr. das ideale, kräftige Wäschebuch . . . **498⁰⁰**
- Blusenflanell 80 cm reizende Streifenmuster . . . **39⁵⁰ 48.00**
- Schürzenstoff doppeltbreit vorzügliche, derbe Qualität . . . **54⁰⁰**

Grosse Mengen eleganter Voiles und Musseline

Kurzwaren

- Haubennetze alle Farben, Grösse 12/40 . . . **8⁹⁰**
- Haarspangen . . . **8⁷⁵**
- Strumpfhalter . . . **4⁷⁵ 5.90**
- Fensterleder . . . **8⁹⁰ 16.00**

Schürzen u. Röcke

- Wiener Tändel la Gingham oder gebt. Stoffe . . . **75⁰⁰ 88.00**
- Blusenschürzen extra gross, eleg. Verarbeitung 125.00 . . . **85⁰⁰**
- Trikot-Unterrock mit Moire-Volant . . . **195⁰⁰**
- Korsetts einzelne Weiten billigst.

Konfektion

- Damenmäntel eleg. Fasson, in Flausch, Covercoat u. engl. Stoff . . . **525⁰⁰ 875.00**
- Jackenkleid diverse Farben aus reinwoll. Kammgarn . . . **750⁰⁰ 1150.00**
- Bluse hellfarbig aus gutem Voile, Jumperform . . . **49⁰⁰**
- Voile-Bluse weiss mit Hollaus garniert . . . **78⁰⁰**

Grosse Posten

Röcke, Blusen, Kleider, Jumper und Strickjacken weit unter heutigem Preise.

Trikotagen

- Herreneinsatzhemden mit u. ohne Mensch, schwere Qual. . . **159⁵⁰**
- Herren-Unterhosen in allen Grössen, gut und wollig . . . **159⁵⁰**
- Kinder-Leibhöschen Macco, diverse Grössen . . . von **33⁵⁰** an

Gardinen

- Madragarnituren steilig, gewebte Ware, grosse Ausw. . . **525⁰⁰**
- Erbstül-Bettdecken 2teilig, reiche Bandgarnierung . . . **325⁰⁰**
- Kochelleinendecken 130/160 cm, grösste Ausmusterung . . . **125⁰⁰**
- Gardinen-Reste preiswert.

Brummer & Benjamin

Halle a. S. Große Ulrichstrasse 22-24

Halle'scher Bürgerbund.

Sorge um die Sicherheit der Bevölkerung. — Eine Erklärung des Polizeipräsidenten Böhl.

Die Vorgänge vom Dienstag, wo im Anschluß an die Kundgebungen auf dem Hauptmarkt jugendliche Rotten auf verschiedenen Straßen und Plätzen der Stadt Ausschreitungen verübten, Mitglieder des Stahlhelms mißhandelten, Polizeibeamte beschimpften und sogar blutig schlugen, hatten den Halle'schen Bürgerbund veranlaßt, eine Kolonnenversammlung nach dem Evangel. Vereinshaus zu geben, um die Frage zu erörtern: Ist die Halle'sche Polizei stark genug, um die Bevölkerung an Leben und Eigentum vor den Angriffen eines ungezügelteren Böbels zu schützen? Man will rechtlich, wie der Vorsitzende, Herr Justizrat Peters, ausführte, vorgeht haben, damit nicht jene Zustände in Halle wieder eintreten, wie zur Zeit nach dem Rapp-Putsch, wo bewaffneter Mob gewalttätig durch die Straßen tobte und die friedlichen Bürger drängelte.

Der Leiter der hiesigen Polizei, Herr Stadtrat Böhl, war zu der Sitzung eingeladen und erschienen. Er erklärte sich bereit, die Frage nach der Sicherheit unserer Stadt zu beantworten. Seine Antwort lautete kurz: Unsere Polizeikräfte sind genügend. Es sind keine Unruhen zu befürchten. Dazu gehört allerdings, daß nicht bloß von links, sondern auch von rechts die Verletzung nicht weiter fortgesetzt wird. Aber tatsächlich geht die Sache weiter. Artikel dieser Tendenz, die in den letzten Tagen in der „Halle'schen Zeitung“ erschienen sind, werden wachsam kritisch dazu führen, daß die „Halle'sche Zeitung“ verboten wird.

An diese Erklärung knüpfte sich eine lebhaft ausgeführte, die reich an das politische oder richtiger noch, parteipolitische Gebiet überging. Der Vorsitzende suchte das nach Möglichkeit zu verhindern, aber die Dinge ließen sich nun einmal nicht voneinander trennen. Mitglieder der Rechtsparteien übten scharfe Kritik an dem Verhalten der Polizei und machten dem Polizeipräsidenten den Vorwurf, daß er seine Beamten nicht habe mit dem nötigen Nachdruck vorgehen lassen. Herr Stadtrat Böhl lehnte geradezu ab, sich vor dem Forum des Bürgerbundes zur Rechenschaft ziehen zu lassen, wiederholte aber seine Erklärung: der politische Schuß genügt. Er fügte hinzu: Einzelne Ausschreitungen lassen sich niemals verhindern, und wenn man noch so viel Polizei hat, denn die Polizei kann nicht überall sein. Sie kann nicht hindern, daß hier und da in einer Straße einem Mitgliede des Stahlhelms die Abzeichen abgerissen werden. Am Dienstag hätte man mit Gewalt vorgehen können, aber dann wäre der Schaden noch viel größer geworden. Die zurückerlebte Scham hätte in den Straßen noch größere Ausschreitungen herbeigeführt, Schaulustler eingeschlagen usw. Wir haben aber solche Schandigungen und Mißverständnisse vermeiden wollen. Damit haben wir die Ausschreitungen, die tatsächlich vorgekommen sind, auf ein geringeres Maß herabzubringen gewußt. Wenns not ist, wird die Polizei mit allem Nachdruck durchgreifen.

Als diese Darlegungen in der Versammlung scharfem Widerspruch begegneten, verließ Herr Böhl den Saal. Eine größere Anzahl Debatte wiederholte dann noch die Forderung, daß die Polizei bei Zusammenrottungen und Ausschreitungen rassistischer Vorkommnisse, Herr Böhl aber hindere sie daran. Das veranlaßte schließlich, nachdem die Ansprache nach längerer Fortsetzung war, den deutsch-sozialistischen Parteiführer Herrn Dr. Blümel, eine Anzahl Bemerkungen aus dem Straßengeschehen vorzutragen, wonach Herr Böhl sich durch sein Verhalten am Dienstag in Gefahr gebracht habe, wegen Verletzung der Amtspflicht ins Zuchthaus gesperrt zu werden. Ein Beamter, der — so führte er aus — andere Beamte hindert in der Ausübung ihrer Berufspflicht ein Beamter, der wesentlich zuläßt, daß Bürger... wagt angesetzt wird, wird mit Zuchthaus bis zu fünf Jahren bestraft. Wir brauchen auf die Ansprache nicht weiter eingehen. Es wurde schließlich als Justizrat Dr. Peters, Eisenbahninspektor Hildebrandt und dem Vorsitzenden des Stahlhelms, Hauptmann Werner, die mit dem Polizeipräsidenten Böhl und mit dem Herrn Oberbürgermeister Dr. Risse persönlich über den Schuß nicht statt verhandelt sollen. Die von Stahlhelmsmitgliedern angeregte Idee der Gründung eines Selbstschutzes wird nicht weiter verfolgt. Die Verammlung schloß mit der Annahme folgender

Entschließung.

Die im Bürgerbund geeinten Einwohnerkreise der Stadt Halle haben von der Erklärung des Herrn Stadtrat Böhl Kenntnis genommen, daß der politische Schuß der Stadt Halle genügt. Sie sind aber der Ansicht, daß dieser Schuß nicht in dem Maße zur Geltung gekommen ist, wie es das besorgene Bürgerturn verlangen muß und verlangen kann. Der Bürgerbund verlangt, daß dafür gesorgt wird, daß die Achtung vor der Staats- und Polizeigewalt in allen Kreisen unserer Stadt genügend gewahrt bleibt, damit jeder Bürger unbefähigt bleibt. Wir fordern schärfstes Eingreifen der Schutzpolizei, gegen jeden Versuch, die Ruhe und Ordnung zu stören. Wir verlangen von den verantwortlichen Stellen, daß mit aller Schärfe des Gehirns gegen die Presse vorgegangen wird, die, wie die „Vollstimmte“ Nr. 149, zu Gewaltmaßnahmen seitens der Straße auffordert.

Ein Liter Milch 8,80 Mark.

Der Milchpreis ist auf Grund der Preisbewegung für Butter und Käse in den letzten Wochen für Milchmilk auf 8,80 M. vom 1. Juli 22 ab erhöht worden. Hieraus ergibt sich ein Kleinhandelspreis für den Verbraucher von 8,80 M. in der Großstadt.

Der Student Zedow, der Wörter Mathenau, hat sich bekanntlich am Sonntag in Halle aufgehalten. Er hat aber nicht, wie vielfach erzählt wird, bei einer befreundeten Familie gewohnt — man nennt logar öffentlich mit Namen eine gutbürgerliche altangesehene Bürgerfamilie — sondern ist unter seinem vollen Namen im Hotel „Stadt Hamburg“ abgeblieben. Auffällig hat er sich in keiner Weise gemacht.

Stadttheater. Heute, Freitag, abends 7½ Uhr, wird der Schwank „Zwangseinquartierung“ wiederholt. Sonnabend „Das Dreimäderlhaus“, Sonntag in neuer Einstudierung „Der Evangelist“, Oper in drei Aufzügen von Wilhelm Kienl, Montag „Der Rügenkaiser“, Dienstag (Erdbeben), „Wilhelm Strauß“, ein weiteres Familienstück von Helmuth und Schwarz, Mittwoch „Mignon“, Donnerstag „Rigoletto“.

Walhalla-Theater-Variete. Heute verabschiedet sich das beliebte II. Juni-Programm in der letzten Gala-Vorstellung zu halben Eintrittspreisen auf allen Plätzen. Morgen beginnt ein vollständig neues internationaler Variete-Spielplan, an dem alle Kunstkräfte schon eingetroffen sind. Eine reiche Fülle der besten ihres Genres wird sich ein Stellenförmig geben und den Ruf unserer Stadt als Hochburg des modernen Varietes festigen. Das Hofense-Ballett kommt von der Budapest Staatsoper, die fünf Schwedner Burgen vom Stadttheater Hamburg, Barontin von Berlin und Wintergarten Berlin, Gröbe und Merens sind hervorragende Künstler von hoher Begabung und haben schon als Deutsche in Paris Erfolge errungen. Trude Rembach, eine Schülerin Professor Michels, ist Hallenser Kind und tritt erstmalig in ihrer Vaterstadt auf. Der löbliche Komiker Hugo Böigt wird Lustspiele entwerfen und Dr. Semmers Theaterstücke und die übrigen Stars vervollständigen das Großstadtsprogramm. Sonntag nachmittags 3 Uhr 30 Min. findet wieder die so beliebte Familien- und Kinder-Vorstellung zu halben Preisen statt, bei der jeder Erwachsene ein Kind frei einführen darf. Abends 8 Uhr extra große Prunkvorstellung. Vorverkauf Sonntag den ganzen Tag.

Die Damen, die durch ihre ausgezeichneten Stimmstimmen in hiesigen musikalischen Kreisen bestens bekannte Operetten- und Opernsängerin, gibt unter Mitwirkung unseres beliebten Opernmitgliedes Heinrich Fehmer am 4. Juli im Lokalpaal zu den drei Tagen einen Abends- und Abendkonzert. Karten bei Hofkap. (S. heutige Anzeig.)

Das Platzbelangstern am kommenden Sonntag wird ausgeführt vom Geländeerwart „Moritz“ und findet mittags 12 Uhr an der Universität statt.

Das Sommerfest der beiden Schillervereine: S. F. V. Friesen und Schiller-Musik-Kapelle wird am 1. Juli, nachmittags 4 Uhr im Nebengarten der Brandischen Stiftungen gefeiert. Der Eintritt ist frei und jeder Hallenser eingeladen.

Berein eben. 36er. Die am 1. 7. abendraunte Versammlung fällt aus. Näheres wird im Laufe der nächsten Woche bekanntgegeben.

Von Nah und Fern

Der Mord im Brodangebiet.

Lobeserleid.

Hallestadt. Vor dem hiesigen Schwurgericht fand heute der Mord an dem hiesigen Professore, Brandt aus Berlin seine Gültigkeit. Der Täter, der 29jährige Kaufmann Corbis, Lebe, wurde wegen Raubmordes zum Tode verurteilt.

Wettin. (Oh! Oh!) In dem freundlichen Städtchen Wettin hat man anheimelndem Ansehen und ein wenig an engberzig angefaßt. Die Polizei verbot die Generalversammlung des vaterländischen Frauenvereins mit der Begründung, sie finde es bedenklich, daß die Verein als „vaterländischer“ Frauenverein bezeichne.

Müßigen. (Was ist denn das?) aus Eiferstätt hat hier der Schachspieler Karomski seinen Kollegen Manowski durch einen Schach schwer verletzt, jedoch an dessen Aufkommen gewandelt werden muß. Der rohe Burke war nach der Tat zum Tode verurteilt worden. Er ist verhaftet worden.

Aus aller Welt

Sturmwind in Liebenbilgen.

Ein gemächliches Sturmwetter, verbunden mit unangenehmen Regenschauern hat die deutsche Stadt Wittich in Liebenbilgen heimgelugt. Bei der Sturmflutstöße haben mehr als 20 Personen den Tod gefunden.

Ein Selbstmordverhug Großmann. Im Roubiter Untersuchungsgefängnis verfuhr der Frauenmörder Karl Großmann in der Nacht zum Mittwoch sich zu erhängen, nachdem er die Fenster seiner Zelle mit Zeitungspapier verklebt hatte. Er wurde aber rechtzeitig daran gehindert.

Aus dem Geschäftsverkehr.

Geschäftsänderung. Das seit 1780 bestehende altbekannte Tapeten- und Leppichhaus Friedrich Knold, Halle a. S. Nr. 6, Gr. Ulrichstr. 10, Wars la tour, steht am Sonnabend, den 1. Juli nach zeitgemäßer Umänderung und nach Mitteiln der Erben des verstorbenen Herrn Knold seiner Weiterführung entgegen. Eine ununterbrochene Beschäftigung der neuangestellten Geschäftsräume, sowie des Schaufensters, zeigen dem Besucher, daß auch die neuen Inhaber den guten Ruf des alten Geschäftes zu wahren wissen werden. — Es wird hierbei auf das heutige Inserat hingewiesen.

DUNLOP

Gummibereifung

Die Weltmarke bürgt für Qualität!

Endepols & Dunker

- Oberhemden
- Kragen
- Krawatten
- Handschuhe
- Hosenträger
- Weiche Hüte
- Strohhlüte
- Strümpfe
- usw.



Das führende
Bekleidungshaus
Gr. Ulrichstr. 19/20

Für die Reise

- | | |
|-----------------|---------------|
| Sport-Anzüge | Mk. 1900—3300 |
| Sport-Hosen | Mk. 475—975 |
| Gummi-Mäntel | Mk. 1600—2900 |
| Imprägn. Mäntel | Mk. 2400—3900 |
| Loden-Mäntel | Mk. 1850—2400 |

Damen-Regenmäntel
imprägniert oder gummiert
Mk. 1350—1900—2400—3600

Knaben-Sport-Anzug mit Breches
Mk. 1450—1650—1850

Sportmützen, Stutzen, Gamaschen, Rucksäcke,
Ledergürtel, Westengürtel, Stöcke usw.

Verreist vom 1.-16. Juli
Dr. Goldstücker, Frauenarzt.

Offene Stellen
Bekanntes großindustrielles Unternehmen sucht jungen
Juristen oder Volkswirtschaftler
als Gehilfen für die allgemeine Verwaltung in vertrauens-
vollen Angelegenheiten mit Reiseauftrag und Lebensauftrag unter
1. 6228 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Chauffeur

unabhängig gelernter Chauffeur in Verpostenreisen erfahrung, für
Lokal- und Fernreisen, jederzeit gesucht. Ausländische An-
gebote mit Vergütungssicherheit sind einzujenden.
C. H. Oehmig-Weidlich, Zeit.

Als Wächter

größtenteils ansehnliche Verlässlichkeit zur
nächsthenden Bewachung eines in der
Stadt gelegenen größeren Industrie-
Betriebes ist sofort gesucht. Verem-
bungen mit Gehaltsanprüchen und
Reiseauftrag anbieten unter C. 560 an
die Expedition dieser Zeitung.

Nobelmeister

für zwei Wechsler nach Bayern, günstig gelegen, gesucht.
Wohnung mit 3 bis 4 Zimmern vorhanden. Angebote unter
C. 6228 an die Expedition dieser Zeitung.

Zwei jüngere
Klempnergesellen
zu suchen.
Carl Wierow,
Friedrichstraße, Thür.

Dienstmädchen
und Köcher
die Landw. Arbeiten verstehen für sofort gesucht.

Stellungsangebote
Oberärztliche Hilfsgehülfe
Hof-Pariermühle, S.-H.

Kaufangebote
Junge Dame
kauft. Iovne maile, gebildet,
sucht per sofort Stellung irgend-
welcher Art. Off. C. H. ab
unt. A. 500 a. d. Exped. d. Ztg.

Kleeheu
und
Wiesenheu
neuer Ernte kaufen zu
niedrigen Preisen an allen
Stationen gegen sofortige
Kassa

Landwirtschaftliche
Gesellschaft
Nordhausen a. S.
Sonnens 1823 und 1824.
Wusthäuser gesucht.

Geldverkehr
Einnah. gewählter Wechsel
sucht zum weiteren Ausbau
eines bereits angelegten
Verkehrsnetzes mit Labo-
ratorium für ein eingeführtes
und exportiertes Galvanis (siehe
bei Bankstellen) tücht.
Gelehrter mit

80—100 000 Mark.

Frantz Reich
 Mode-Salon für Damen
 Fernruf 6243. Halle Gr. Steinstr. 16.

Mein diesjähriger Saison-Ausverkauf

beginnt am 1. Juli, Sonnabend früh.

Für sämtliche Sommerkleidung verbürgen wesentlich herabgesetzte Preise sehr vorteilhaften, preiswerten Einkauf.

Foulard-, Wasch- und Mantelkleider
 Kostüme / Mäntel / Capes
 Blusen / Jumper

Elegante Sportröcke :: Autokleidung.

Theater in Halle.

Stadt-Theater
 Sonnab., den 1. Juli 22
 Anf. 7^{1/2}, Ed. 10 Uhr
Das Dreimäderlhaus
 Musik n. F. Schubert
 Sonntag, d. 2. Juli 22
Der Evangelimann

Auswärtige Theater

Sonnabend, den 1. Juli
Erfurt
 Stadt-Theater
 7^{1/2} Der Walfischmied
 von Worms

Waldsanatorium
Schwarzeck
 in Bad Blankenburg
 Thüringen
 Profekte für Nerven- und
 Innere Kranke.

Gehr. Bethmann
 Werkstätten
 für Wohnungskunst
 Halle a. d. S.,
 Gr. Steinstr. 79-80.
Kleinföbel,
Flurgarderoben.

 Ganze Namen od. Vornamen
 gibt man zeitlich von 2800 Uhr
 an, wobei freie Eintritt auf
 heißen Bomben H. Schöne
 Nachl., Gr. Steinstr. 84.

WABHABBA - THEATER

Heute letzter Volksgalakt!
HALBE PREISE
 Morgen Sonnabend u. folgende Tage
 Ein neues Kapazitäten-Programm
 Jede Nr. ein Weltstadt-Schlager I. Ranges!
BOHEME BALLET
 von der Budapest Staatsoper
LOUPINI Trude Rembach
 Zauberkünstler Geigenvirtuosin
BURGOS
 vollendetere Damenschwungseilakt
DR. HEMMERS Hugo Voigt
 Meisterduette Schickslicher Komiker
BARONIN von SEYFFERTITZ
 Doppel-Jongleur-Akt
Ströbel u. Mertens Neueste
 Am hohen Bambus Wochenschauspiel
 Sonntag 2 Vorst. 30 halbe Preise
 Vorverk. 3.00 Galle. ein Kind frei
 genz. Tag vorst. l. g. vollst. Progr.

Dienstag, 4. Juli, 8 Uhr, Logensaal Paradedpl.
Arien- und Liederabend
Ilse Brehme
 unter Mitwirkung **Heinrich Tessmer**
 Am Ritterfögel: Kapellmstr. Leo Schönbach
 Arien aus Tosca, Figaros Hochzeit, Bajazzo.
 Freischütz, Mignon, Rigoletto. Lieder von
 Schubert, Schumann, Grieg.
 Kart. z. 23 bis 8.20 M. b. **Heinrich Hothan**.

Unterrichts-Anzeigen

Buchführung. Kaufmänn. Privatschulen
 Wihl. Baer, Geistr. 41.
H. Dittenberger,
 Händelstrasse 6.
Gesangs-Unterricht
 Fr. Baumgarten-Vortersch.
 (12-1) Wilhelmstr. 33 pt.
H. Dittenberger.
Schreibmaschine
 Kaufmänn. Privatschulen.
 Wihl. Baer, Geistr. 41.
H. Dittenberger,
 Händelstrasse 6.
Stenographie. Kaufmänn. Privatschulen
 Wihl. Baer, Geistr. 41.
H. Dittenberger,
 Händelstrasse 6.
Fremde Sprachen Kaufmänn. Privatschulen
 Wihl. Baer, Geistr. 41.
H. Dittenberger,
 Händelstrasse 6.
Lehrschule für Damen.
 Dr. S. Gärtner, Mühlweg 29

Autoreifen

Gr. 765/105, 820/135, 895/150, 935/150
 Fabrikat Wood-Milne, Spezial, Gummi-
 gleitschutz, extra schwere Ausführung.
 Prompte Lieferung.
 Konkurrenzlos billige Preise.
Walther-ter Schüren, Autobereitung
 Düsseldorf, Lichtstrasse 39,
 Tel. 4008. Tel.-Adr. Walther-schüren.

Torfstreu - Torfmull

in getreuten Ballen liefern billig
P. Riemann & Co., Magdeburg.
 Fernsprecher: 7434, 7397. Telgr.-Adr.: Riemanno.

Wir liefern prompt und preiswert ab Lager:

Pack- und Einschlagpapier

in gängigen Rollen und Formaten. Auf Wunsch
 Vertreterbesuch sofort und unverbindlich.
Otto Hendel-Gesellschaft m. b. H.
 Fernruf 7431 Halle (Saale) Gr. Brauhausstr.

RUSTICA

mit schräger Spitze

 Die Feder unserer Zeit

Brause & Co. - Iserlohn

RAUCHER SPAREN GELD

wenn dieselben meine Rauch-Ta-
 bake direkt ab Fabrik beziehen.
 Versende franco einschl. Verpackung gegen
 Nachnahme:
 8 Pfd. 8 Pfd. 8 Pfd. 8 Pfd.
 200 M. 240 M. 280 M. 320 M. 400 M.
 in erstklassiger reiner Qualität, auf Wunsch in
 den einzelnen Sorten sortiert.
Tabakfabrik W. Hoffer, Düsseldorf 384,
 Friedrichstr. 108-112

Zukunft!

Geld, Reichum, Gelingen,
 Gewinnen auch nach dem Tode
 (Stierndeutung) berechnen. Gehe
 Rat in die Zukunft, Streben
 zur Behutsamkeit und Ehrlich-
 erwerb. Streng rechtlich und
 wissenschaftlich. Viele Dank-
 schreiben aufzuweisen.
Thoms. Hannover-Verl. Nr. 3
 Halbesee-gate
Schulhenkel
 empfiehl
 Schnee-Nb. l. Gr. Steinstr. 84

Grudeöfen

in allen Preislagen bei
Aug. Dönke,
 Halle, Saub. Nr. 9.
 Fabrik f. Blecharbeit.
 - Reparaturen -

Fertige Kleidung

zu noch günstigen Preisen!

Herren-Anzüge
 erstklassige Verarbeitung
 1250 bis 4800 Mk.
 Sport-Anzüge
 in Loden und Noppen
 1250 bis 2950 Mk.

Herren-Paletots
 in Marengo und Covercoat
 1500 bis 3200 Mk.
 Herren-Schlüpfjer
 in allen Stoffarten
 1150 bis 2950 Mk.

Besonders preiswert: Ein Posten Herren-Ülster
 in dunkelgrau 550 Mk.

Jünglings-Anzüge
 Sacco- und Sportform
 950 bis 2400 Mk.
 Jünglings-Paletots
 und Schlüpfjer
 650 bis 2250 Mk.

Knaben-Anzüge und Blusen in Wolle, Loden
 und Cadet.
 Knabenhosen
 in blau und farbig in Wolle und Satin noch besonders preiswert.

Original-Bleyes-Anzüge und Sweater.

Herren-Hosen
 in Kammgarn und Buckskin
 390 bis 975 Mk.
 Sommer-Joppen
 in Loden und Waschstoff
 340 bis 1150 Mk.

Tennis-Hosen
 in Wolle u. Leinen weiß u. gestreift
 550 bis 1150 Mk.
 Leinen-Anzüge
 für die Reise
 1250 Mk.

Ausnahme-Angebot: Ein Posten Hosen
 prima Buckskin 360 Mk.

Lod. u. Gummimäntel
 für Herren und Damen
 975 bis 3250 Mk.
 Imprägnierte Mäntel
 für Herren und Damen
 1750 bis 2950 Mk.

Außerordentlich preiswert!
 Ein Posten prima Herrenstoffe
 140 cm breit, in Noppen und kariert
 1 Mr. 290 Mk.

Leder-Kleidung
 Leder-Kappen
 Handschuhe, Gamaschen
 Autodecken
 Herren-Westen in Waschstoff, Wolle und Seide 98 bis 525 Mk.

G. Assmann

Halle-Saale Gr. Ulrichstr. 49
 Fachhaus für Herren-, Jünglings- und Knaben-Bekleidung
 fertig und noch Maß - Geegründet 1848
 Man sehe die Fenster

Als erstklassige Kapitalanlage offerieren wir treibend 5% Teilschuldverschreibungen der

Ostwerke (Breslauer Spritfabrik)
Brauerei Schultheiss - Patzenhofer
C. A. F. Kahlbäum Aktiengesellschaft
 zum Kurse von 126%, spesenfrei.
 Den Teilschuldverschreibungen steht je nach der Durchschnittsdividende der obigen drei
 Werke eine Zusatzvergütung zu bis zur Maximalhöhe von weiteren 5%.

Commerz- und Privat-Bank
 Aktiengesellschaft
 Filiale Halle Poststrasse 12.
 Depostenkasse Nord Reilstrasse 133. Depostenkasse Süd Wörmälitzer Strasse 1.

Angesichts der außerordentlich erhöhten
 Kreditanspruchnahme seitens der Kund-
 schaft und mit Rücksicht auf die starke
 Steigerung aller Unkosten haben die
 Bankenvereinigungen im Reiche eine Er-
 höhung der Sätze für Vorschuß-Zinsen und
 Provisionen beschlossen.
 Infolgedessen teilen auch wir unsern
 Geschäftsfreunden mit, daß vom 1. Juli
 d. Js. ab erhöhte Sätze im Kontokorrent-
 Verkehr in Ansatz kommen werden. Etwa
 gewünschte nähere Angaben bitten wir bei
 den betreffenden Bankverbindungen ein-
 holen zu wollen.

Vereinigung Hallescher Bankfirmen.

Morgen

beginnt unser bekannt
grosser Saison-

Ausverkauf!

In allen Abteilungen werden Warenmassen
ohne Beachtung des heutigen Wertes

rücksichtslos billig

ausverkauft.

1 Stoff leicht angefarbter Blusen- u. Jackenkragen Stück 9,75	5
1 Taschentücher mit dunkler Naht, mit klein. Fehlern Stück	12 ⁷⁵
1 Männer-Taschen- tasche mit kleinen Fehlern Stück	12 ⁷⁵
1 Damentaschen- tütchen mit feinerer Arbeit Stück	4 ⁷⁵

2 Stoffen Halbstores schöne Muster	98
1 Tischdecken Kochleinen mit reichem Gobelndruck	195
2 Teppiche schöne Muster in schönen modernen Mustern. 950.-	750
2 Bettfedern Kantfedern, feinstes Feder- garn Stück	65

Grosse Posten

Damenhemden mit Bausche	115,00	89 ⁵⁰	Wien. Schürzen a. geftr. Stoff in Paquet u. Tafel	49 ⁵⁰
Damenbeinkleider mit Seidene	120,00	79 ⁵⁰	Blusenschürzen weisse Form la. Qualität	89 ⁵⁰
Ständerhüte mit br. Seide	175,00	135 ⁰⁰	Damen-Korslets lange Form	65 ⁰⁰
Unterhosen a. gut. Bemessung mit Eidwoll u. Vang. 39,75	29 ⁷⁵		Damen-Korslets prima Stoff 135,00	105 ⁰⁰

Seidenes Taffetinband 14 cm breit
in neuen modernen Farben Meter nur

12⁷⁵

Große Posten

Bourette (fröhliches Gewebe) ca. 110 cm breit englische Modelfarben Meter	98
Eolienne weisse mit Seide, bekannt gute Qual. nur schwarz und marine Meter	342
Crepe de chine ca. 100 breit, in mehreren Farben Meter	375

Grosse Posten

Dam.-Strümpfe engl. lang, schwarz, weiß, leder Paar	26 ⁷⁵	Herr.-Einsatzhemden moderne Einf. St. 225,00	18 ⁵⁰
Dam.-Strümpfe engl. lang u. Spitzen, schwarz, weiß, leder Paar	42 ⁷⁵	Herr.-Hosen grau	Stück 34 ⁷⁵
Dam.-Strümpfe engl. lang u. Doppel schwarz, weiß, leder Paar	75 ⁰⁰	Dam.-Schürzen in schönem formtem Stoff	75 ⁰⁰
Herr.-Sohlen farb., m. weiß Streif. Doppel-, Hoch-, verj. Paar	49 ⁰⁰	Dam.-Korsetts prima	Stück 72 ⁰⁰

Ein Karl May-Bücher 60⁰⁰
jed. Band vorrät. jed. Bd.

Ein Gute Romane 7⁰⁰
jed. Band 20,00-15,00

Grosse Posten

Weisse Sport-Kragen	19,75	14 ⁷⁵	Leder-Sport-Gürtel für Herren mit kl. Fehlern	58 ⁰⁰
Elegante Selbstbinder	29,75	19 ⁷⁵	Herrn-Filz-Hüte verschiedene Formen	95 ⁰⁰
Strickbinder moderne Gängstreifen	22,50	19 ⁷⁵	Herrn-Filz-Hüte verschiedene Formen	125 ⁰⁰
Rosenträger System Endweil Paar	19 ⁷⁵		Bast-Mützen mit Schild schwarz, weiss kariert	19 ⁷⁵
Sport-Hand mit Stragen weiss u. farbig 375,00	350 ⁰⁰		Herr.-Sport-u.-Reise-Mütze schwarz, weiss kariert	36 ⁵⁰

Grosse Posten

Blusenstoffe reine Wolle, hell, mittel, und dunkelartig Meter	125
Cheviot reine Wolle schwarz und marine, gute Qualität Meter	125
Gabardine reine Wolle, 130 breit, in vielen Farben Meter	295
Winter-Mantelstoffe 130 breit, gute Qualität mit angezeichnetem Futter Meter	295
Wollmousseline in vielen Mustern, Meter 135,-	110
Voile ca. 115 breit, mod. Muster Meter	139

Grosse Posten

Schwarz- Rioppelspitzen 7 cm breit leibene Meter	6 ⁵⁰	Dam.-Strümpfhalter a. la. Röhren- gummiband	5 ⁵⁰
Spindel-Besätze weiss und ecru Meter	6 ⁵⁰	Jaegerband verschiedene Farben 6 cm-Stück	6 ⁵⁰
Spitzen 10 cm breit 2 cm breit mit 130, 9,00, 180	14 ⁰⁰	Miedergürtel weiss, 6 cm breit, mit 180	6 ⁵⁰
Valencien-Einsätze 5 cm breit ecru, 3 cm breit	3 ⁰⁰	Schweissbänder la. Gummiband Paar	8 ⁵⁰
Valencien-Spitzen 2 und 4 cm breit Meter	3 ⁰⁰	Druckknöpfe garantiert roffert schwarz, weiss Dp.	9 ⁵⁰

Damenhaabschuhe

mit Ledersohle
Sponge- und Pumps-Form, in schwarz,
schwarz und weiss, Leder und Velour,
mit kleinem Schnürschleppchen, jedes Paar

1 Paar weisse Halbschuhe 115⁰⁰

1 Paar weisse Halbschuhe 48⁰⁰

1 Paar Kinderstiefel 85⁰⁰

Einzel-Paare, Damen-Schuhe und Stiefel
schwarz und braun, gute Passformen,
zu billigsten Preisen.

Grosse Posten

Handtuchstoffe grau Drill und Gefenkorh. Meter	34 ⁵⁰
Hemdentücher 82 cm breit Meter	38 ⁵⁰
Linon Seidenbetette Meter	85

3 Serien Damen-Putz

Serie I nicht angefaulte Körner, Gattens alle aus gutem Strohgeflecht etc. Aussehen	Stück 2 ⁵⁰
Serie II Schöne Damen- hüte aus Weiß, Lappal und mit Silber, netze Sporthüte mit einladiger Band- garnitur usw.	Stück 19 ⁷⁵
Serie III Damenhüte aus guten Geflecht, alle aus gutem Stroh geflochten Band garniert usw.	Stück 39 ⁰⁰

Beachten Sie
unsere
Schaufenster
und Innen-
Auslagen.



Waschkernseife ca. 65% Feile
geteilt 8²⁵
Doppelpack

Kinder-Klapp- und Sportwagen im II. Stock
in großer Auswahl zu billigsten Preisen.

Das führende Kauf- und Warenhaus Halles.

Epilepsie-
(Fallsucht, Krämpfe)
Leidende, auch solche
die alles unmögl. ange-
wand. ver. kostenlos
beliebige Broschüre.
Adler-Anothec
Sommerfeld 264 (Pfo.)

**Luzern, Klee,
Wiesenheu,
Stroh u. Hacksel**
Kaufm. Gustav
Linnenkamp & Co.,
G. u. b. S.
Landsbergerstr. 10
Dortmund
Fernspr. 668 u. 8805
Telegr.-Adr. „Kaufhüter.“



Friedrich Arnold

Nur Halle a.S.
große Ulrich-Straße 10 * Mars la Tour!

Tapeten * Linoleum * Koks
Reise-Fisch-Diwan-Decken
Teppiche * Fenstervorhänge u.s.w.

Familien-Nachrichten.

Aus Halle:
Geburts: Wilhelm Schaf und Frau 1 Sohn.
Todesfälle: Frau Wilhelmine Dohle geb. Wöhe,
84 J. Reichth. Brückhardt, 7 J. Carlotta Dymal,
24 J. Max Bachmann, 75 J. Dipl.-Ing. Rudolf Gumbel,
mann, 34 J. Frau Antonie Dönan geb. Wöhe, 65 J.

Von auswärts:
Bernburg. Geburten: Wilhelm Oppermann und
Frau 1 Sohn. — Todesfall: Frau Friederike Lutz geb.
Webel, 70 J.
Kettstedt. Todesfall: Frau Olga Wöhe geb. Kuntz,
39 Jahre.
Leipzig. Geburten: Georg Hubert u. Frau 1 Sohn,
Fritz Hubner und Frau 1 Sohn, Hans Günther u. Frau
1 Sohn, Paul Engel und Frau 1 Tochter, Paul Her-
mann und Frau 1 Tochter, Bruno Kretzer und Frau
1 Tochter. — Verlobungen: Carlotta Winter mit
Eduard Ehse, Hilde Wöhe mit Werner Kitzow. — Ehe-
schließungen: Hans Günther und Frau Margarete geb.
Winter, Fritz Ehler und Frau Lotte geb. Wöhe, Carl
Hermann und Frau Charlotte geb. Schreiber. — Todes-
fälle: Stadtkreuzer Wilh. Herrmann, 43 J. Fr. Joh.
Gedrich, Kaufmann Carl Langenberg, 67 J. Frau Carl
August geb. Kretschmar, Kommerzienrat Viktor Eduard
Reichenmüller, Reichherzog Gustav Adolf, Paul Baumann
Hermann Wöhring, Frau Ida Kretzer geb. Kainz, 32 J.
Herrmann.
Herrmann. Verlobung: Adel Melinau mit
Doktor Edm. Berg. — Eheschließung: Fiechtermüller, August
Stiegel und Frau Elise geb. Wöhe. — Todesfall: Frau
Auguste Wöhe, 60 J.

Durchschlagpapier
Konzept- und Kanzleipapier
in verschieden. Qualitäten
und Farben preiswert und
rompt ab Lager lieferbar
Otto Hensel-Gesellschaft
große Brauhausstraße 17

**Rolladen
Jalousien
Markisen**
Herst. und repariert
Gustav Hönemann
Halle a. S., Sternstr. 8
Fernspr. 3631 u. 5549.

